

Antrag auf Aufnahme in die Klassenstufe am Gymnasium Olbernhau

Schuljahr 20 / 20

Abgabe bis . .20

Angaben zum Kind

Name	Vorname	Geschlecht
		<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> andere

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (Hauptwohnsitz)

Geburtsdatum	Geburtsort

Staatsangehörigkeit	Religionszugehörigkeit

Bei unserem Kind liegt eine Behinderung bzw. chronische Krankheit vor, die für den Schulbesuch von Bedeutung ist. ¹	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
--	---

Bei unserem Kind wurde sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt. ¹	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
--	---

Bei unserem Kind wurde eine Lese-Rechtschreib-Schwäche festgestellt. ¹	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
---	---

Weitere zu beachtende Besonderheiten: ¹	

Angaben zur derzeit besuchten Schule

Schulname	

Schulort	Klassenstufe

Unserem Kind wurde eine Bildungsempfehlung für <input type="checkbox"/> die Oberschule / <input type="checkbox"/> das Gymnasium erteilt.	
--	--

Angaben zu den Eltern (Personensorgeberechtigten) Es besteht alleiniges Sorgerecht.²

Person 1: Name	Vorname	Person 2: Name	Vorname
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort ³		Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort ³	
Telefon	E-Mail ¹	Telefon	E-Mail ¹

Wir beantragen mit Beginn des Schuljahres die Aufnahme an der folgenden öffentlichen Schule:

Schulname	Schulort

Diese Schule besucht bereits mindestens ein Geschwisterkind, derzeit in Klassenstufe:	
---	--

Bei Nichtermöglichkeit der Aufnahme an o. g. Schule wünschen wir eine Umlenkung an folgende öffentliche Schule:

2. Wunsch: Schulname	Schulort

3. Wunsch: Schulname	Schulort

Wir wünschen die Teilnahme am Unterricht im Fach

<input type="checkbox"/> evangelische Religion	<input type="checkbox"/> katholische Religion	<input type="checkbox"/> jüdische Religion (findet nur an ausgewählten Schulen statt)	<input type="checkbox"/> Ethik.
--	---	--	---------------------------------

Hinweis: Ihr Kind kann nur in einem der o. g. Fächern beschult werden. Evangelische oder katholische Kinder nehmen am Unterricht ihres Bekenntnisses teil, sofern nicht vom Abmelderecht Gebrauch gemacht wird. Kinder, die nicht am o. g. Religionsunterricht oder ersatzweise religiöse Unterweisung ihrer Gemeinschaft teilnehmen, besuchen den Ethikunterricht. Der Unterricht im Fach Religion kann auf Antrag von Kindern besucht werden, die konfessionsfremd sind oder keiner Konfession angehören.⁴

Die Kenntnisnahme der Auswahlkriterien der beantragten Aufnahmeschule wird hiermit bestätigt.

Ort, Datum	Ort, Datum

Unterschrift Person 1

Unterschrift Person 2

¹ Angabe freiwillig; ² bitte Nachweis beifügen; ³ falls abweichend zur Anschrift des Kindes; ⁴ §§ 18 - 20 SächsSchulG, VwV Religion und Ethik